



Fischaufstiegshilfe Iffezheim: Fischzählung vom 1. Januar bis 31. Mai (a)



Regierungspräsidium
Karlsruhe

	Jahr 2018												Gesamt		
	Jan.	Feb.	März	Apr.	Mai 31.	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.			
Wanderfischarten															
Lachs	3	1	13	25	33									75	<i>Salmo salar</i>
Meerforelle	2	1	1	6	13									23	<i>Salmo trutta</i> , marine Wanderform
Maifisch					15									15	<i>Alosa alosa</i>
Meerneunauge				5	23									28	<i>Petromyzon marinus</i>
Flussfischarten															
Äsche														0	<i>Thymallus thymallus</i>
Aland														0	<i>Leuciscus idus</i>
Bachforelle				2	5									7	<i>Salmo trutta</i> , Fließgewässerform
Barbe	8		10	378	752									1.148	<i>Barbus barbus</i>
Brachse			1	2.343	915									3.259	<i>Abramis brama</i>
Döbel			5	132	31									168	<i>Leuciscus cephalus</i>
Flussbarsch														0	<i>Perca fluviatilis</i>
Gras-/Marmorkarpfen					2									2	<i>C. idella</i> / <i>H. nobilis</i>
Gründling			1											1	<i>Gobio gobio</i>
Güster				6	20									26	<i>Abramis bjoerkna</i>
Hasel														0	<i>Leuciscus leuciscus</i>
Karpfen					2									2	<i>Cyprinus carpio</i>
Nase	1		377	1.602	182									2.162	<i>Chondrostoma nasus</i>
Rapfen			2	1.428	350									1.780	<i>Aspius aspius</i>
Regenbogenforelle														0	<i>Oncorhynchus mykiss</i>
Rotauge	1		5	266	22									294	<i>Rutilus rutilus</i>
Schleie														0	<i>Tinca tinca</i>
Wels				8	159									167	<i>Silurus glanis</i>
Zährte					1									1	<i>Vimba vimba</i>
Zobel				13	30									43	<i>Abramis sapa</i>
Gesamt (a)	15	2	415	6.214	2.555	0	0	0	0	0	0	0	0	9.201	Gesamt (a)
Weitere Arten - Zählung möglicherweise beeinträchtigt (b) oder Sammelgruppen															
Aal				9	2.268									2.277	<i>Anguilla anguilla</i>
Ukelei			1	54	295									350	<i>Alburnus alburnus</i>
Neunauge (klein)														0	<i>Petromyzontidae</i>
Giebel/Karassche (c)					2									2	<i>Carassius auratus/carassius</i>
kleine Salmoniden (d)			1	12	9									22	<i>Salmonidae</i> (klein)
"Schwarzmeergrundeln"				17	7									24	<i>Benthophilinae</i>
unbestimmbare Fische >20 cm (e)				4										4	unbestimmbare Fische >20 cm
unbestimmbare Fische <20 cm (f)	1			3	5									9	unbestimmbare Fische <20 cm
Gesamt (f)	16	2	417	6.313	5.141	0	0	0	0	0	0	0	0	11.889	Gesamt (f)

Erläuterungen (a) bis (f) siehe Seite 2

Die Zählungen werden durchgeführt von: Büro für Fischereibiologie & Ökologie, Landesfischereiverband Baden-Württemberg e.V., Association Saumon-Rhin und ONEMA unter Kontrolle des Regierungspräsidiums Karlsruhe mit technischer und finanzieller Unterstützung folgender Partner:



Fischpass Finanzierung:



Erläuterungen (a) bis (f):

- (a) Die Zählung von Fischen erfolgt am Fischpass primär mittels Videoaufzeichnung. Während des Reuseneinsatzes werden die Ergebnisse der Reusenzählungen herangezogen.
- (b) Die Zählangaben zum Aal sind nicht repräsentativ für den Aalaufstieg am Fischpass. Direktbeobachtungen beim Aal haben gezeigt, dass die tatsächlichen Aufstiegszahlen um ein Vielfaches höher liegen. Die vorgestellten Angaben zum Aal können jedoch zu Vergleichszwecken mit anderen Untersuchungsjahren bedingt herangezogen werden. Auch bei der Massen-Fischart Ukelei werden die Aufstiege nicht vollständig erfasst. Aufgrund der technischen Rahmenbedingungen an der Zählstation sind die Zählungen zusätzlich für Jungfische anderer Arten sowie für Fischarten geringer Größe (kleiner etwa 10 cm Körperlänge) zum Teil ungenau. Sie können je nach Trübung oder Lichteinfall nicht genau bestimmt werden und werden den Sammelgruppen zugeordnet. Seit Inbetriebnahme des Fischpasses im Juni 2000 konnten insgesamt ca. 35 Fischarten nachgewiesen werden. Dazu gehören neben den oben genannten die Arten Äsche (7), Bachsaibling (5), Coregone (1), Flussneunauge (1), Groppe (12), Hecht (3), Kaulbarsch (3), Quappe (1), Rotfeder (16), Zährte (6); Zander (32), von denen vom Jahr 2000 bis 2012 nur wenige Individuen aufgestiegen sind.
- (c) Mittels Videobeobachtung können die Arten Karausche und Giebel nicht voneinander unterschieden werden.
- (d) Mit der Videobeobachtung sind Smolts mit einer Länge kleiner als 20 cm nicht eindeutig von anderen Salmonidenarten zu unterscheiden.
- (e) Mit der Videobeobachtung kann bei Cypriniden und anderen Kleinfischen kleiner etwa 10 cm Länge nicht eindeutig nach Arten (Brachse, Zobel, Zope, Rotaugen, Hasel) differenziert werden. In seltenen Fällen ist eine Artbestimmung auch bei größeren Fischen nicht möglich (unbestimmbare Fische).
- (f) Bei der angegebenen Gesamtzahl handelt es sich um einen Minimalwert. Aus oben genannten Gründen ist die tatsächliche Aufstiegszahl von Fischen an der Fischaufstiegshilfe höher.

Summe der im Videokanal gesichteten Auf-/Abstiege im Mai						Besonderheiten der Fischzählungen im Mai		
	Aufstieg	Abstieg	nicht durch	unklar	gesamt			
Aal	2268	58	1086	66	3478	Reuseneinsatz	1.5	00:00 Uhr
Bachforelle	3	1	2	0	6		bis	
Barbe	706	207	983	56	1952		02.05.	10:40 Uhr
Brachse	713	47	1756	5	2521	Reuseneinsatz	7.5.	11:48 Uhr
Döbel	30	13	71	1	115		bis	
Gras-/Marmorkarpfen	2	0	10	1	12		10.5.	15:50 Uhr
Giebel/Karausche	2	0	5	0	7			
Güster	20	1	11	1	33			
Karpfen	2	0	4	0	7			
kleine Salmoniden	9	11	3	1	24			
Lachs	35	5	29	0	69			
Maifisch	15	0	1	0	16			
Meerforelle	13	0	20	2	35			
Meerneunauge	26	4	12	0	42			
Nase	152	44	371	0	567			
"Schwarzmeergrundeln"	7	22	16	0	45			
Rapfen	319	5	382	0	706			
Rotaugen	22	3	3	1	29			
Ukelei	295	5	127	27	454			
unbestimmbare Fische	5	11	7	0	23			
Wels	157	84	99	0	340			
Zobel	22	1	19	0	42			
Gesamtsummen	4823	522	5017	161	10523			

Summe der Reusenfänge im Mai	
Bachforelle	2
Barbe	46
Brachse	202
Döbel	1
Güster	2
Lachs	3
Meerneunauge	1
Nase	30
Rapfen	31
Wels	2
Zährte	1
Zobel	8
Reusenfänge gesamt	329

Fische wurden nach dem Einstieg in die Reuse gezählt; während der Reusenleerungen erfolgte das Monitoring per Video

Die Zählungen werden durchgeführt von: Büro für Fischereibiologie & Ökologie, Landesfischereiverband Baden-Württemberg e.V., Association Saumon-Rhin und ONEMA unter Kontrolle des Regierungspräsidiums Karlsruhe mit technischer und finanzieller Unterstützung folgender Partner:



Fischpass Finanzierung:

